



Pressemitteilung



Jazzwoche Berlin #8 - Collective improv(e)ment

Eröffnung: 19. Juni 2026, Club Gretchen, Obentrautstr. 19 – 21, 10963 Berlin

Zeitraum: 20.-26. Juni 2026 Jazz-Konzerte, Improvisierte Musik und Diskurse in zahlreichen Berliner Clubs

Gemeinsam. Unvorhersehbar. Lebendig.

Es ist wieder soweit: Die Jazzwoche Berlin geht in die achte Runde und eröffnet am **19. Juni 2026 im Club Gretchen** mit einem energiegeladenen Auftaktabend. Unter dem diesjährigen **Motto „collective improv(e)ment“** lädt die Woche dazu ein, Jazz als kollektiven Prozess neu zu denken – künstlerisch, gesellschaftlich und politisch. Eine Woche lang, vom 20. bis 26. Juni, wird Berlin zum pulsierenden Zentrum für Jazz, improvisierte Musik und inspirierende Diskurse.

„collective improv(e)ment“ ist mehr als ein Motto – es ist ein Versprechen: für Begegnung, Austausch und musikalische Abenteuer. Hier treffen Visionen auf Improvisation, Haltung auf Klang, und das Publikum auf eine Szene, die so vielfältig ist wie die Stadt selbst.

Eröffnungsabend mit starken Stimmen und Sounds

Zur Eröffnung im Gretchen stehen außergewöhnliche Acts auf der Bühne:

Holly Schlott – UNIQUE (Divers-Urban-Contemporary)

Die renommierte Jazz-Saxophonistin, Komponistin und Produzentin Holly Schlott widmet sich mit ihrem Orchester „Unique“ einem hochaktuellen Thema: Transgender im Jazz. Mit kraftvollen Kompositionen und einer klaren Botschaft setzt sie ein Zeichen für Akzeptanz, Respekt und Vielfalt. Ihr Sound: liberal, vielschichtig und kompromisslos lebendig.

Kelvin Sholar Trio (Jazz, Soul, Blues)

Der aus Detroit stammende Pianist, Sänger und Komponist Kelvin Lamar Sholar begeistert mit seinem Trio seit Jahren internationale Bühnen. Zwischen Gospel-Wurzeln, klassischer Virtuosität und jazziger Freiheit entstehen musikalische Welten voller Tiefe und Groove. Mit dabei: Charles Sammons (Bass) und Eric Vaughn (Drums).

Tony - Die Agentur GbR
Kathrin Ast/Lavinia Reinke Pücklerstr. 21, 10997 Berlin
Tel: 0174 - 340 86 91 / Email: reinke@tony-dieagentur.de / www.tony-dieagentur.de

Finanzamt Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin / StNr.: 14/489/00201 / Ust-IdNr: DE 274605966



Julia Hülsmann

Die 1968 in Bonn geborene Jazzpianistin, zählt zu den prägenden Stimmen des deutschen Jazz. Ab 1991 studierte sie Jazz-Piano an der Akademie der Künste in Berlin. Mit ihrem Debütalbum im Jahr 2000 begann eine internationale Karriere, die sie mit Künstler:innen wie Hildegunn Øiseth, Jelena Kuljić, Tom Arthurs und Roger Cicero zusammenführte.

Mit ihrem innovativen Stil und ihrer feinsinnigen Suche nach neuen Klangräumen schafft Julia Hülsmann eine musikalische Welt voller Intimität und Tiefgang. Dafür wird sie am 16. Juni 2026 mit dem Jazzpreis Berlin 2026 ausgezeichnet.

Das Opening Panel widmet sich dem diesjährigen Motto

„Collective improv(ement) – Zwischen Ermöglichen und Auswählen: Entscheidungsräume im Berliner Jazz“.

Mit **Nikolaus Neuser** (Jazz-Trompeter), **Dahlia Borsche** (Geschäftsführerin Musikfonds e.V.) und **Shai Hoffmann** (Entrepreneur) sprechen drei prägende Stimmen der Berliner Jazzszene über Entscheidungsprozesse im Jazzbetrieb: Wie entstehen künstlerische und institutionelle Entscheidungen? Wer bestimmt über Auswahl, Sichtbarkeit und Förderung? Und welche Rolle spielen dabei Freiheit, Verantwortung und strukturelle Rahmenbedingungen?

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Macht, Zugang und künstlerische Praxis in einer freien Szene zusammenwirken – und wie daraus der Raum entsteht, in dem Jazz in Berlin gedacht, ermöglicht und gemacht wird.

Eine Woche, über 30 Clubs, unzählige Klangwelten

Berlin gilt als eine der spannendsten Jazzmetropolen weltweit – und die Jazzwoche #8 macht diese Szene sichtbar wie nie zuvor. Über 30 Berliner Spielstätten öffnen ihre Türen, darunter bekannte Orte wie das b-flat, der Badensche Hof, das Gretchen, das Haus der Kulturen der Welt, Jazz am Helmholtzplatz, Jazzkeller 69 e.V., die Kunstfabrik Schlot, Orania.Berlin, das Yorckschlösschen und der Kühlspot.

Das Publikum erwartet eine Woche voller Konzerte, spontaner Sessions und intensiver Gespräche – eine Einladung, Jazz neu zu erleben: roh, direkt und voller Überraschungen.

*Die Jazzwoche Berlin wird seit 2019 von der IG Jazz Berlin initiiert und organisiert. Sie ist gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die IG Jazz Berlin ist die kulturpolitische Vertretung der Berliner Szene für Jazz und Improvisierte Musik. Mit derzeit rund 400 Mitgliedern vertritt die IG Jazz Berlin die Belange der vielfältigen Berliner Szene - nicht nur ihrer Musiker*innen, sondern auch ihrer Veranstalter*innen und sonstiger Akteur*innen im Bereich von Jazz und Improvisierter Musik.*

Weitere Infos zu Clubs / Konzerten / Diskursen unter:

<https://www.ig-jazz-berlin.de/jazzwoche-berlin>

Tony - Die Agentur GbR
Kathrin Ast/Lavinia Reinke Pücklerstr. 21, 10997 Berlin
Tel: 0174 - 340 86 91 / Email: reinke@tony-dieagentur.de / www.tony-dieagentur.de

Finanzamt Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin / StNr.: 14/489/00201 / Ust-IdNr: DE 274605966